

CD: JÄGER UND SAMMLER

CHRISTOPH BÜRGIN BUCHENSTRASSE 63 CH 8212 NEUHAUSEN AM RHEINFALL

NEUE LIEDER IN SCHAFFHAUSER MUNDART

Zwei Jahre nach „19:57“ präsentiert Christoph Bürgin mit „Jäger und Sammler“ seine dritte CD mit 11 neuen Liedern plus einem 60-seitigen Buch mit 9 Kurzgeschichten, den Liedertexten mit Anmerkungen und den Übersetzungen auf Hochdeutsch aller in Schaffhauser Mundart geschriebenen Texte.

Alle 11 neuen Lieder wurden für „Jäger und Sammler“ mit Band, Gastmusikern und teilweise wuchtiger Instrumentierung eingespielt.

Im Zentrum stehen nach wie vor die Texte und die diversen, von

Christoph Bürgin gespielten akustischen und elektrischen Gitarren, dem Appenzeller Hackbrett und seine Stimme, um die der Produzent Rolf Stauffacher das Piano, die Hammondorgel, den Elektrobass, das Schlagzeug und die Bläser und Streicher arrangiert hat.

Die Band mit Kaspar Rast, Drums, Patrick Sommer, Bässe und Peter Wagner an den Tasten spielten im Sommer 2021 im Studio in Thundorf TG die Basistracks ein, welche später weiterbearbeitet und ergänzt wurden. Das Schwyzerörgeli spielte Markus

Flückiger, Sibylle Bremi Cello, Rahel Fischer Backing voc und Olga Niklikina Violine/Viola und The Dirty Thirty die Horns.

Bürgins musikalischen Vorbilder Van Morrison, James Taylor, Paul Simon, Tom Waits, Gianmaria Testa, um nur einige zu nennen, werden nicht verleugnet, allerdings auch nicht offensichtlich kopiert.

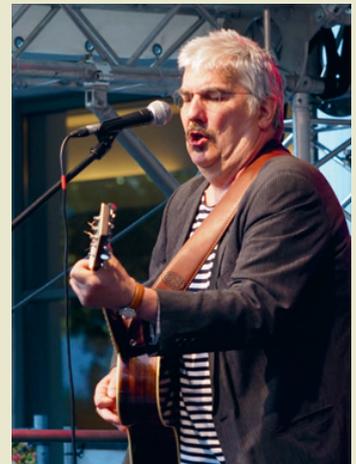
**Dies ist ein Album
welches einem vom
ersten bis zum letzten
Ton gefangen nimmt und
dazu eines der besten
Liedermacher Alben der
letzten Zeit.**

**Fredi Hallauer
musikch.com**

Textlich werden der Raum Untersee und Rhein, Stadt- und Dorfgeschichten und politische Aktualität mit einer Prise Fernweh verwoben; wir reisen über Schaffhausen bis in den tiefen Süden Italiens. Die

Bombardierung von Schaffhausen 1944, Migration und die Auswanderungen nach Amerika im 19. Jahrhundert und aktuelle politische Begebenheiten werden ebenso thematisiert wie die Sehnsucht nach Natur und Beschaulichkeit, die Lust am (Ver-)reisen und das unvermeidbar darauffolgende Heimweh.

Die musikalische Weiterentwicklung von Christoph Bürgin ist auf „Jäger und Sammler“ gut hörbar. Das musikalische Spektrum reicht von der Popnummer über jazzige Einschübe, der verträumten Ballade und dem klassischen Singer Songwriter-Lied.



Trackliste:

- 01 HÖCHSCHTI ZIIT
- 02 D SCHRIFT A DE WAND
- 03 CHUM MIT,
MIR GÖND UF BREME
- 04 DE LETSCHT ZUG NOCH
LECCE
- 05 LIED VOM SUNNTIG
- 06 EIGENTLICH
- 07 HÄIMAT
- 08 BOMBS AWAY
- 09 JUNGI GSICHTER UF DE AALTE
FOTI
- 10 ZNACHT UNDERWÄGS
- 11 MIR SCHLIICHED ÜS

Alle Texte und Melodien von Christoph Bürgin ausser 05 und 11, die ich mir von Carl Michael Bellman ausgeliehen habe.

Vocals, Gitarren, Dobro, Bouzouki und Appenzeller Hackbrett: Christoph Bürgin.

Gitarre, Keys, Programming, Percussion, String Arrangements, Horn Arrangements: Rolf Stauffacher

Eingespielt in Neuhausen am Rheinfall und in Rolf Stauffachers Studio in Thundorf TG Sommer 2021, Produziert von Rolf Stauffacher und Christoph Bürgin

Gemastert in den **Abbey Road Studios** in London

BIO

Geboren

am 6. Januar 1957 in Langendorf, SO. Bürger von Schaffhausen.
Aufgewachsen in Solothurn und Schaffhausen.
Dasselbst Schulen und Lehrerseminar. Lehre als Verlags- und Sortimentsbuchhändler in Bern.
Arbeitete in der Verlags- und Buchbranche in Bern, New York, Heidelberg, Zürich und Schaffhausen.
War Gemeindeschreiber in Ramsen und Sachbearbeiter beim Bevölkerungsschutz Kanton Schaffhausen.
Mitglied der schweizerischen Urheberrechtsgesellschaft SUISA und ProLitteris, Schweizerische Urheberrechtsgesellschaft für Literatur und bildende Kunst.
Bezeichnet sich als SAGOnaut, nach der Liedermacherschule SAGO von Christof Stählin.

Anfang

Seit der Schulzeit Unterricht in Klavier und Gitarre. Klavier auch im Lehrerseminar. Gitarren waren damals noch unerwünscht, das musste anderswo angeschaut und geübt werden. Das Gelernte wurde dann in lokalen Bands gleich ausprobiert. Dann 17 Jahre in Bern, dort Kontakt zu Liedermachern, Rock- und Jazzmusikern.

Karriere

- Folkbands in Schaffhausen
- Irishfolk in Bern
- Theatermusik in diversen Projekten
- Strassenmusik in der Schweiz, Frankreich, Irland und Italien
- Elektrischer Folk mit mixtüür (2 Platten: "guet glade" und "Valée des fous"). Fata Morgana Records
- Mitarbeit und Konzepte für CoxOrange (D)
- Saiten bei der Peter Uehliner Band (SH)
- Bouzouki bei Koenix - Musik aus der Zeit der Sagen und Lagerfeuer

Privates

Lebt und arbeitet in Neuhausen am Rheinfall (Schaffhausen).
Verheiratet seit 2000 mit Nicole Steffen, Vater von 2 Söhnen, Linus (1999) und Kilian (2002)

Diskografie (in Auszügen)

- Zuberbass "live und lüpfig" 1981 – Gitarren, Bouzouki – auf dem Netz als "rare swiss psych prog private press" gehandelt (!!)
- mixtüür "guet glade" 1983 und "Valée des fous" 1985 – Gitarren, Bouzouki
- CoxOrange "Demos Jenner 2013 – Gitarren, Slides, Produktion

- Christoph Bürgin: „Chömmer So Lo" 2016
- Christoph Bürgin: „19:57" 2019
- Christoph Bürgin: «Jäger und Sammler» 2021

Einflüsse

Zugegeben, bei den folgenden Künstlern habe ich viel zugehört, zugeschaut und dazugelernt: James Taylor, Van Morrison, Bob Dylan, Ben Harper, CSN&Y, Danny Dziuk, Delbert McClinton, Dick Gaughan, Donal Lunny, Fabrizio de André, Francesco de Gregori, Fairport Convention, Francis Cabrel, Gianmaria Testa, John Hiatt, John Martyn, John Prine, Joni Mitchell, Little Feat, Lucio Dalla, Lyle Lovett, Mike Scott, Paul Brady, Paul Simon, Richard Thompson, Robbie Robertson, Shane MacGowan, Steve Earle, Stoppok, Tom Waits, Tony Joe White.

Gitarren und so

Akustische Gitarren von C.F. Martin, Santa Cruz und George Lowden
Stromgitarren von Fender, Gibson und G+L
Weissenborn von Paddy Burgin (NZ)
Dobro Model 33H (1995)
Bouzouki von Jean-François Descombes
E-Bouzouki by Matz Guitars

Weblink

www.christophbuergin.ch



Kontakt:

Christoph Bürgin | Buchenstrasse 63 | CH 8212 Neuhausen | info@christophbuergin.ch | ++41 (0)79 242 75 20